

Immer noch rufst Du

Text: nach Karl Augst Döring (1783-1844)

Musik: unbekannt

3. Str.: unbekannt

1. Im - mer noch rufst Du, er - ret - ten - der Hei - land die Sün - der.
ru - fest noch im - mer: kehrt um, ihr sollt wer - den doch Kin - der!
2. Im - mer noch lö - sest Du, mäch - ti - ge Lie - be, die See - len,
die in den Ban - den der Sün - de noch kämp - fend sich quä - len;

7
Suchst wie ein Hirt das, was vom Sa - tan ver -
hei - ligst, er - neust, Herr, durch Dein Wort und den

11
führt; nichts kann im Su - chen Dich hin - - dern.
Geist, die Dich zum Ret - ter er - wäh - - len.

3. Alle die Deinen, Herr Jesus, erheben den Namen,
Du gabst stets Gnade und Frieden noch allen, die kamen.
Lass denn Dein Heil
vielen noch werden zuteil!
Rette, Herr, segne uns. Amen.